



Fraktion Bündnis 90-Die Grünen

im BA 1 Altstadt-Lehel

Ilga Fink, Dorit Kreissl, Philippe Louis,
Dr. Marie-Luise Meinhold, Markus Stadler,
Andrea Stadler-Bachmaier

Antrag für die BA-Sitzung am 23.02.2021

DEN ÖFFENTLICHEN RAUM IN UNSEREN STADTVIERTELN NEU GESTALTEN

Grüne Impulse

Der Bezirksausschuss 1 Altstadt-Lehel möge beschließen:

I. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten, folgende Anregungen für Neubauten auf Umsetzbarkeit zu prüfen und in die jeweils entsprechenden Gemeindefestsetzungen mit aufzunehmen.

1. Bei Neubauten werden im Regelfall die Grundstücke neu erschlossen und die Sparten auf dem Grundstück erneuert. Hierbei ist bereits die Spartenlage so zu wählen oder zu ändern,
 - dass ausreichend große Bereiche für Baumpflanzungen auf dem eigenen Grundstück, sowie entlang der Grundstücksgrenze auf dem öffentlichen Grund berücksichtigt werden können.
 - dass eine Fassadenbegrünung auf dem eigenen Grundstück, sowie entlang der Grundstücksgrenze zum öffentlichen Grund möglich ist.

2. Bei vielen Neubauvorhaben werden öffentliche Stellplätze für Baustelleneinrichtung und Baustellenzufahrt benutzt. Diese müssen mit Beendigung der Baumaßnahmen wiederhergestellt (Stellplatz und Oberfläche) werden.
 - Diese Flächen sollen entsiegelt wiederhergestellt werden, jedoch so, dass sie weiterhin auch als Stellplätze nutzbar sind.
 - Im Zuge der Planungen der Baumaßnahme soll geprüft werden, ob mit Wiederherstellung dieser Stellplätze Ladestationen für Elektroautos errichtet werden können.

3. Die Stadt München und ihre Tochtergesellschaften werden Vorbild bei Baumpflanzungen auf öffentlichen Grund und eigenen Bauvorhaben. Für jeden gefälltten Baum ist grundsätzlich mindestens eine Ersatzpflanzung in Form einer Baumpflanzung, mit einem Mindeststammumfang von 24 Zentimeter zu erbringen. Mit geeigneten Maßnahmen, (Substrate mit hoher Wasserspeicherfähigkeit, Rigolen etc.) ist die Überlebenschance zu erhöhen und die Bewässerung im Sommer zu gewährleisten. Vermehrt sind wasserspeichernde Baumarten zu pflanzen.

II . Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung/ Referat für Klimaschutz und Umwelt wird gebeten, einen jährlichen Bericht, aufgelistet nach Stadtbezirken hinsichtlich folgender Kriterien zu erstellen.

1. Baumfällungen (Ort, Eigentümer*in (privat/gewerblich/kommunal), Anzahl, Qualität der Baumfällung, Art der Ausgleichsabgabe (Ersatzpflanzung/ Ausgleichszahlung)
2. Anzahl der erfolgten Ersatzpflanzungen (Ort, Anzahl, Qualität)
3. Höhe der Ausgleichsabgabe für im Stadtbezirk genehmigte Fällungen
4. Verwendungsnachweis der Ausgleichsabgaben (getrennt für Baumschutz und andere Maßnahmen)

Fraktion B90/Die Grünen
Fraktionsmitglieder im Bezirksausschuss 1
08.02.2021